



An das  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Volker Beck  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Dr. Markus Ederer**  
Staatssekretär

Berlin, den **05. Feb. 2016**

**Schriftliche Fragen für den Monat Januar 2016**  
**Frage Nr. 1-238**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Ihre Frage:

***Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über den Umfang der staatlichen bzw. staatsnahen russischen Einflussnahme auf die öffentliche Meinung in Deutschland (durch Aufmärsche, Organisationen, so genannte Informations- und Nachrichtenportale wie RUPTLY, Soziale Netzwerke, etc.), und welche Informationen hat die Bundesregierung über die Arbeit (Zahl der Beschäftigten und Arbeitsweise) der „Agentur zur Analyse des Internets“, in der nach Medienangaben (B.Z. 28.01.2016) 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sogenannte Trolle über soziale Netzwerke Kreml-treue und prorussische Propaganda verbreiten sollen?***

beantworte ich wie folgt:

Die Bundesregierung beobachtet seit geraumer Zeit verstärkte russische Versuche, auf die öffentliche Meinung auch außerhalb Russlands Einfluss zu nehmen. Das gilt auch für Deutschland. In diesem Zusammenhang wird vermehrt von Internet-Söldnern (sog. „Trollen“) berichtet, deren Hauptaufgabe es ist, Meinungen im Internet mit Hilfe von bezahlten Kommentaren zu manipulieren.

Die Medienberichte über die „Agentur zur Analyse des Internets“ mit Sitz in St. Petersburg sind der Bundesregierung bekannt. Gesicherte eigene Informationen hierzu liegen ihr nicht vor.

Die Bundesregierung ist überzeugt, dass sich in unserer pluralistischen Meinungs- und Medienlandschaft tendenziöse Meldungen in ein breites Meinungsspektrum einordnen lassen, so dass sich das Publikum selbst eine auf Fakten basierende Meinung bilden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Edo' or similar, written in a cursive style.